

es ist nicht EMIL was Hans und nicht Heiri was EMIL

zuerst war's eine Idee
in ein paar Köpfen mit Kultur
war's ein Einfall ein Funke
bald mehr - eine Spur
die lief fort und fort
und endete just hier
an diesem Platz
welch Glücksfall und Zier
eine Fabrik gefunden
daraus **s'fabriggli** gemacht
gekrampt geschunden
gestritten gelacht
gekämpft gerungen
doch letztlich obsiegt
und als Götti gar den **EMIL** gekriegt

nach dreissig Jahren noch immer nicht müde
voll Tatendrang und gar nicht prude
wirkt nach wie vor das fabriggli-Team
mit Geist und Herz - ja fast intim
vertraut als wärens nah Verwandte
Schwester Bruder Onkel Tante
ziehen sie am selben Strick
mit Gespür und viel Geschick
holen Künstler auf die Bühne
dünne dicke leise kühne
lassen reden spielen singen
lassen Instrumente klingen

die Besucher sind entzückt
sind für Stunden ganz entrückt
nach der Kunst gehn sie ins Beizli
weil: dort gibt es viele Reizli

herzliche Gratulation!

Elsbeth Maag

Im Auftrag des Buchser Gemeinderates
zum Jubiläum «30 Jahre fabriggli – und so weiter ...»
14/11/10